



**Gemeindenachrichten
August 2022**

**Evangelisch-methodistische Kirche
Bezirke Ellefeld & Falkenstein
Gemeinden Ellefeld, Falkenstein & Werda**



(Foto: JEN)

**Jubeln sollen die Bäume des Waldes
vor dem HERRN;
denn er kommt, um die Erde zu richten.**

Monatsspruch im August - 1.Chronik 16, 33

Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem HERRN; denn er kommt, um die Erde zu richten. (1.Chronik 16,33)

Die Bibel überrascht immer wieder mit verbüffenden Formulierungen. Ich lese den Monatsspruch für den August, mein Blick geht aus dem Fenster über Ellefeld in Richtung Hammerbrücke an den Waldrand auf der Höhe und ich frage mich, wie das aussähe, wenn jetzt die Bäume des Waldes in Jubel ausbrechen könnten.

Überraschend an vielen Aussagen der Bibel ist nicht zuletzt ihr ganzheitliches Weltbild. Da wird die Natur selbstverständlich einbezogen in alle Zusammenhänge und Vorgänge, die uns Menschen betreffen. Und selbstverständlich ist Gott auch der Wald mit seinen Bäumen nicht gleichgültig. Denn Gott - ich sage es etwas pointiert - war sicherlich der allererste Ökologe, Artenschützer und Biobauer. Und er sorgt sich auch nicht nur fridays for future, sondern alle Tage um das Leben. Oder wie die Bibel es ausdrückt: Er ist der Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und tatsächlich halte ich es für überaus wünschenswert, wenn die Natur allen Grund fände sich zu freuen - z.B. weil wir sie wertschätzen, sorgsam mit der Schöpfung umgehen, das Artensterben bremsen, sparsam mit den Ressourcen umgehen - kurz: die Natur nicht länger als Reservoir einer hemmungslosen Ausbeutung benutzen, sondern als unseren Lebensraum respektieren, den wir mit Tieren, Pflanzen, Pilzen, Mineralien ... teilen.

Nun heißt es freilich in dem markanten Satz, die Bäume des Waldes sollten jubeln können, weil Gott die Erde richten wird. Was aber müssen wir uns darunter vorstellen? Ein gewaltiges Strafgericht, bei dem wir alle kläglich krachengehen?

Es stimmt schon: der Wald braucht uns nicht. Wir brauchen ihn. Dem Wald ginge es besser ohne uns Menschen. Er müsste nur warten auf das Aussterben der Menschheit, um sich zu erholen - und endlich zu jubeln?

Gottes Richten freilich hat alles andere als Abstrafung oder Aussterben zum Ziel. Wenn Gott richtet, sortiert er, bringt die Verhältnisse ins Lot und schafft Gerechtigkeit. Seine Richt-Werte sind am Leben orientiert. Und Furcht vor Gottes Richten muss nur haben, wer partout das Lebensrecht seiner Mitgeschöpfe mit Füßen tritt.

Im übrigen mache ich jeden Tag eine kleine Waldwanderung. Und manchmal - zum Beispiel wenn nach dem regen die Sonne strahlt - sehe ich die Bäume des Waldes schon ein klein wenig jubeln.

Also halten wir alle Sinne offen,
empfiehlt Euch / Ihnen Pastor Jörg-Eckbert Neels

Kinder + Jugend + Familien und Informationen

- Schulferien:** 18. Juli bis 26. August
- Regenbogenkids:** mittwochs, 14tägig, 16.00 bis 17.30 Uhr,
1. - 5. Klasse auf dem Grundstück Schillerstraße:
> Bitte Informationen Ende August beachten!
- Kirchlicher Unterricht:** Auerbach, Rathenaustraße 5,
6. - 7. Klasse mittwochs, 14tägig, 16.30 - 18.00 Uhr:
> Bitte Informationen Ende August beachten!
- Jugendkreis:** freitags, 19 Uhr: auf dem Grundstück
Schillerstraße oder im Jugendkeller Ellefeld

Ein Jahr im Ausland erleben
Entwicklungspolitischer Freiwilligendienst
aufbrechen - verstehen - sich einsetzen

Jetzt für Sommer 2020 bewerben bis 15. Oktober 2019

Evangelisch-methodistische Kirche
Weltmission

Infos: 

Gefördert durch  weltwärts

Die EmK-Weltmission entsendet jedes Jahr acht Freiwillige in Partnerländer
Infos: weltmission@emk.de • www.emkweltmission.de • Tel: 0202 767 0190
Spendenkonto: Evangelische Bank eG • IBAN: DE65 5206 0410 0000 4017 73

Gemeinsame liturgische Lieder im Gottesdienst im August:

nach Wochenpsalm:	<i>Ehr sei dem Vater ...</i>	463
nach Eingangsgebet	<i>Wir sind hier zusammen in Jesu Namen</i>	432 / Chorlied
nach Lesung AT / Ep:	<i>Fröhlich, fröhlich ist das Volk</i>	413
nach Lesung Ev:	<i>Glauben heißt: Christus mit Worten</i>	306, Str. i.A.

CHRISTUSKIRCHE FALKENSTEIN Ellefelder Str. 29

Sonntag,	7.8.	10.30 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst mit Bericht der Tagung der Jährlichen Konferenz (Sven Schwämmlein)
Sonntag,	14.8.	10.30 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst (JEN)
Sonntag,	21.8.	10.30 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst (Viola Renger)
Dienstag,	23.8.	10.00 Uhr	Gottesdienst K.&S.-Seniorenresidenz
Sonntag,	28.8.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulbeginn Was Jesus im KU anstellte - Lukas 2, 41 - 52 (Team & JEN)
Sonntag,	4.9.	10.30 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst (JEN)

Gruppen & Kreise Falkenstein

Bibelgespräch	an jedem Mittwoch im August, 9.30 Uhr
Bläserchor:	dienstags, 19.00 Uhr
Gemischter Chor:	mittwochs, 19.00 Uhr
Seniorenkreis	Donnerstag, 25. August, 14.30 Uhr
Gebet für Deutschland (im Lutherhaus)	jeweils am 16. des Monats, 19.00 Uhr

Bezirk Falkenstein	eMail: falkenstein@emk.de Internet: http://www.emk-falkenstein.de
Pastor	Pastor Jörg-Eckbert Neels, Bahnhofstr. 9, 08236 Ellefeld, Tel.: 03745 / 6088, eMail: joerg-eckbert.neels@emk.de
Gemeindepädagogin	Viola Renger, Theodor-Körner-Str. 22, 08223 Falkenstein, Tel. 03745 / 7477864, Mobil: 0152 29230041, viola.renger@emk.de
Gemeindevertretung:	Laienmitglied Sven Schwämmlein, Luis-Müller-Str. 23, 08223 Falkenstein, Tel. 03745 / 749993, sven.schwaemlein@emk.de
Bankverbindung:	Sparkasse Vogtland, IBAN: DE38 8705 8000 3570 0008 09

Sonntag,	7.8.	9.00 Uhr	Gottesdienst	(Viola Renger)
Sonntag,	14.8.	9.00 Uhr	Gottesdienst	(Pastor i.R. F. Trommer)
Sonntag,	21.8.	9.00 Uhr	Gottesdienst	(Viola Renger)
Sonntag,	28.8.	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Bericht von der Tagung der Jährlichen Konferenz (Sven Schwämmlein)	
Sonntag,	4.9.	10.15 Uhr	Talsperren-Gottesdienst	

Bibelgespräch: Sommerpause, Neustart im September

Aus dem Gemeindeleben Falkenstein & Werda

Wir gratulieren allen unseren Geburtstagskindern mit Segenswünschen für Gesundheit, guten Mut und Freude im Glauben.

(Foto: JEN)



Besondere Termine

Extra Hinweise lohnen auf die Gottesdienste mit **Konferenz-Bericht** am 7. August in Falkenstein und am 28. August in Werda.

Zum **Schulbeginn** am 28. August feiern wir in Falkenstein Familiengottesdienst mit Segensbitte für alle, die einen neuen Lern- und Ausbildungsweg antreten werden.

Auch der **Talsperren-Gottesdienst** am Sonntag, 4. September, 10.15 Uhr nahe Werda ist eine besondere Einladung wert.

AUFERSTEHUNGSKIRCHE ELLEFELD Bahnhofstr. 9

Sonntag,	7.8.	9.00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst (JEN)
Sonntag,	14.8.	9.00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst (JEN)
Sonntag,	21.8.	9.00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst (JEN)
Sonntag,	28.8.	9.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulbeginn Was Jesus im KU anstellte - Lukas 2, 41 - 52 (Team & JEN)
Sonntag,	4.9.	9.00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst (JEN)

Gruppen & Kreise Ellefeld

Bibelgespräch in Falkenstein	an jedem Mittwoch im August, 9.30 Uhr
Friedensgebet (Lutherkirche)	an jedem Montag, 18.30 Uhr
Bläserchor	donnerstags, 19.00 Uhr
Singkreis	dienstags, 19 Uhr: Termine nach Absprache
Frauenkreis	Sommerpause
Männerklasse:	Dienstag, 23. August, 19.00 Uhr bei G. Rammler
Seniorenkreis	Dienstag, 30. August, 15 Uhr, auf dem Grundstück Schillerstraße

Bezirk Ellefeld	eMail: ellefeld@emk.de Internet: http://www.emk-ellefeld.de
Pastor	Pastor Jörg-Eckbert Neels, Bahnhofstr. 9, 08236 Ellefeld, Tel.: 03745 / 6088, eMail: joerg-eckbert.neels@emk.de
Gemeindepädagogin	Viola Renger, Theodor-Körner-Str. 22, 08223 Falkenstein, Tel. 03745 / 7477864, Mobil: 0152 29230041, viola.renger@emk.de
Gemeindevertretung:	Laienmitglied André Tittel, Hammerbrücker Str. 13, 08236 Ellefeld, Tel.016099648378, andre.tittel@emk.de
Bankverbindung	Sparkasse Vogtland, IBAN: DE10 8705 8000 3520 0012 08, BIC: WELADED1PLX

Aus dem Gemeindeleben Ellefeld

Wir gratulieren allen unseren Geburtstagskindern mit Segenswünschen für Gesundheit, guten Mut und Freude im Glauben.

(Foto: JEN)



Segenswünsche zum Schulanfang

Ein Mädchen unserer Gemeinde wird eingeschult. Wir wünschen ihr guten Mut, Ausdauer, verständnisvolle Lehrerinnen und Lehrer und Freunde am Lernen.

Im Familiengottesdienst zum Schulbeginn am 28. August geben wir Lotta und allen, die mit dem neuen Schul-, Lehr- und Studienjahr einen neuen Weg antreten, unsere herzlichen Wünsche mit.

Renovationsarbeiten Auferstehungskirche

Die Arbeiten an den Kirchenfenstern sind zum Redaktionsschluß dieses Gemeindebriefs nahezu abgeschlossen - alle erneuerungsbedürftigen Fenster sind ersetzt, die Vorsatzfenster (Doppelfenster) eingebaut und die Reparatur der letzten 5 großen Bleiglasfenster bald bewältigt.

Als nächster Arbeitsschritt folgt die malermäßige Innenrenovation des Kirchsaals - zunächst eine Herausforderung für uns als Gemeinde, den Kirchsaal zu beräumen (abgesehen von den Bänken), dann eine Herausforderung für den Gerüstbauer, schließlich die aufwendigen Malerarbeiten. Wenn alle Gewerke pünktlich und Hand in Hand arbeiten können, sollte das Projekt etwa Mitte September abzuschließen sein.

Die gesamte Revonationsmaßnahme ist mit 150.000 Euro vorveranschlagt (mit Preiserhöhungen ist zu rechnen). Erheblich hohe staatliche Fördermittel ermöglichen uns die Ausführung des Projektes, zudem eine beeindruckende Bereitschaft in unseren eigenen Reihen, Darlehen bereitzustellen und Spenden / Bauopfer zu geben. Danke!

Während der Gerüstbau- und Malerarbeiten im Kirchsaal können wir uns dort nicht zum Gottesdienst versammeln. Wir werden ab Sonntag, 24. Juli für einige Sonntage in unseren unteren Kirchsaal ausweichen.

Den Seniorenkreis laden wir - wenn das als angenehm empfunden wird - aufs Grundstück Schillerstraße ein. Dort können wir uns im Bungalow treffen oder auch die Zeit im Freien genießen.

Buchempfehlung

Lothar Schieck

Geschenkte Gerechtigkeit

Theologische Texte für die Gemeinde

»Nach jedem ›Amen.‹ am Ende einer Predigt oder eines Aufsatzes setzte Lothar Schieck einen Gedankenstrich. Selbst hat er sich dazu nicht geäußert. Ich denke, er war immer ein Mensch, der von seinem Gegenüber Nachdenken und eine eigene Position einforderte. Seine Texte suchen das Gespräch, um des Evangeliums willen auch die Kontroverse.«

Stephan Ringeis, Herausgeber

»Nach fast zwanzig Jahren hauptamtlicher Lehrtätigkeit, acht Jahre davon als Direktor, plant Lothar Schieck 1985 wieder in den Gemeindedienst zurückzukehren. Er wollte wieder den ›Ernstfall aller Theologie‹ leben, wie er es selbst ausdrückte. Der plötzliche Ausfall des Lehrkollegen für das Fach Neues Testament mutete ihm allerdings den Verzicht auf den Gemeindedienst und den nochmaligen Neuanfang im Schwesterfach der biblischen Theologie zu. Im Nachhinein sah er darin die ›große Chance, die mir den Zugang zu einer gesamtbiblischen Theologie eröffnete‹. Die ›Notwendigkeit für eine bibelzentrierte Ausbildung‹, die ihm am Herzen lag, erschloss sich in Schiecks Lehrtätigkeit in einer wohl nur selten anzutreffenden Verbindung in einer Person.«

Klaus Ulrich Ruof, emk.de



ARTIKELNUMMER: 639713
ISBN: 9783879397136
SPRACHE: DEUTSCH
UMFANG: 136 SEITEN
AUFLAGE: 1. AUFLAGE
FORMAT 12,5 X 19 CM
ERSCHIENEN AM 22.09.2021

8,99 € (INKL. MWST.)

Vorzugsweise hier bestellen:
www.blessings4you.de

Impressum

Evangelisch-methodistische Kirche Ellefeld und Falkenstein / Werda

Redaktion / Layout: P. J.-E. Neels

Fotos / Bildnachweis: JEN

Gemeindebrief September 2022 erscheint Ende August, Redaktionsschluß 12. August 2022